

Ruf nach Lampen für den Weg am Sportplatz

BÜHREN. Der Bührener Turn- und Sportverein Guts Muths hat beim Gemeinderat beantragt, den Fußweg am Sportplatz zu beleuchten. Der Weg ist Eigentum der Gemeinde Bühren und führt auch zur gemeindeeigenen Grillhütte, es wäre also keine Installation allein für die Vereinsmitglieder.

Mit fünf bis sechs Lampen, so die Vorstellung des Vereins, ließe sich die mit Bäumen bestandene Strecke ausleuchten. Masten seien vorhanden, eine Leuchte koste um die 200 Euro. Der Sportverein bat die Gemeinde um das Geld für die Leuchten, um die Installation würden sich die Vereinsmitglieder kümmern.

Bürgermeister Bernd Schucht erinnerte daran, dass dieser Weg hatte gebaut werden müssen, weil der alte nicht mehr verkehrssicher war. Der alte Weg sei aber beleuchtet gewesen.

In der Diskussion kamen allerdings noch einige Fragen auf, die nun zunächst geklärt werden sollen: Müssen bei der Beleuchtung bestimmte Vorschriften berücksichtigt werden? Wie hoch werden die exakten Kosten sein? Die Kasse sei leer, sagte Schucht.

Einstimmig beschloss der Rat, den Antrag noch einmal zurückzustellen, um noch weitere Informationen einzuholen. (tns)